

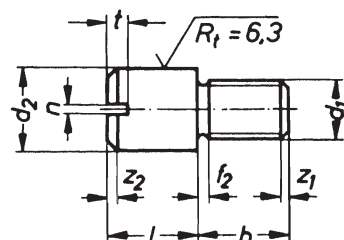
Zapfenschrauben mit Schlitz

DIN 927

Slotted shoulder screws

Zapfenschrauben nach dieser Norm werden im allgemeinen nicht lagermäßig geführt.

Maße in mm



Bezeichnung einer Zapfenschraube mit Schlitz, mit
Gewinde $d_1 = M2$ und Zapfenlänge $l = 2,5$ mm:

Schraube M2 × 2,5 DIN 927

z_1 nach DIN 78
 f_2 nach DIN 76

d_1		M1	M1,2	M1,4	M1,6	(M1,8)	M2	M2,5	M3	(M3,5)	M4	M5	M6
d_2	h9	1,6	1,8	2	2,2	2,5	2,8	3,5	4	4,5	5,5	6,5	8
b		1,8	1,8	2,2	2,5	2,5	2,8	3,5	4,5	5,5	6	7	8
n		0,2	0,25	0,25	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5	0,6	0,8	1
t	min.	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5	0,6	0,75	0,75	1	1,2	1,2	1,5
	max.	0,45	0,45	0,6	0,7	0,7	0,8	1	1	1,3	1,6	1,6	1,9
z_2		0,2	0,2	0,25	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5	0,7	0,8	0,8	1
l													
0,8													
1													
1,2													
1,6													
2													
2,5													
3													
4													
5													
6													
8													
10													

Eingeklammerte Größen und Zwischenlängen sind möglichst zu vermeiden.

Üblicherweise werden die Zapfenschrauben in dem durch Stufenlinien abgegrenzten Bereich hergestellt.

Technische Lieferbedingungen nach DIN 267

Festigkeitsklasse oder Werkstoff: 5.8 nach DIN 267 Blatt 3

Andere Festigkeitsklassen oder Werkstoffe nach Vereinbarung.

Ausführung: m nach DIN 267 Blatt 2

Wird Oberflächenschutz gewünscht, so ist die Bezeichnung nach DIN 267 Blatt 9 zu ergänzen.

Werden die Zapfenschrauben mit anderen Gewindelängen b gewünscht, so ist die Gewindelänge in der Bezeichnung anzugeben, z. B. für eine Zapfenschraube M2 × 2,5 mit 6 mm Gewindelänge:

Schraube M2 × 2,5 × 6 DIN 927.

Fortsetzung Seite 2
Erläuterungen Seite 2

Fachnormenausschuß Mechanische Verbindungselemente im Deutschen Normenausschuß (DNA)

Fachnormenausschuß Feinmechanik und Optik im DNA



Documents

Document Sharing Hub

Die nachfolgend aufgeführten Größen sind nicht für Neukonstruktionen bestimmt, weil sie in der internationalen Gewindeauswahl für Schrauben nicht enthalten sind. Es ist beabsichtigt, diese Größen nach einer angemessenen Übergangszeit zu streichen.

d_1	M1,7	M2,3	M2,6
d_2 h9	2,5	3	3,5
b	2,5	3	3,5
n	0,3	0,4	0,4
t min.	0,5	0,6	0,75
t max.	0,7	0,8	1
z_2	0,3	0,4	0,5
l			
1,2			
1,6			
2			
2,5			
3			
4			
5			

Erläuterungen

Gegenüber der Ausgabe August 1953 sind folgende Änderungen und Ergänzungen zu verzeichnen:

- In Übereinstimmung mit der internationalen Gewindeauswahl für Schrauben wurden die Größen M1,6, M1,8 und M2,5 aufgenommen. Die Größen M1,7, M2,3 und M2,6 wurden für Neukonstruktionen gesperrt.
- Die Größen M8 und M10 wurden gestrichen, weil für diese kein nennenswerter Bedarf besteht.
- Für die Größe M5 wurde der Zapfendurchmesser d_2 von 7 in 6,5 mm geändert, so daß jetzt alle Zapfendurchmesser mit den Kopfdurchmessern in DIN 920 und DIN 922 übereinstimmen.
- An beiden Enden wurden Kegel- statt Linsenkuppen vorgesehen.
- Die Festigkeitsklasse 5S wurde entsprechend DIN 267 Blatt 3 in 5.8 umbenannt, ohne daß sich dadurch die seitherigen Festigkeitswerte ändern.
- Gewichte wurden nicht aufgenommen, weil sie z. Z. noch nicht verfügbar waren. Der übliche Herstellbereich wurde jedoch durch Stufenlinien abgegrenzt.
- Der Inhalt der Norm wurde redaktionell überarbeitet.